Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

07.09. 2011

# Tango tanzen zwischen Lagerboxen – Der lebendige Alltag hinter den Fassaden der MyPlace-Lagerhäuser

Von factum



**Bild Rechte**
Jörg Röthlingshöfer

**(Zürich) Selfstorage ist heute Bestandteil des modernen Stadtlebens. Den meisten Zürchern ist die Dienstleistung bekannt, viele haben sie selbst schon in verschiedensten Lebenssituationen in Anspruch genommen. MyPlace-SelfStorage ist seit vier Jahren in Zürich aktiv und hat in seinen zwei Zürcher Häusern in der Grubenstrasse und in der Vegastrasse derzeit über 1.000 Kunden: 1.000 Türen, dahinter 1.000 Geschichten. Sucht man nach Schauplätzen des modernen Stadtlebens, wird man in den MyPlace-Häusern fündig. Verschiedene Menschen treffen aufeinander – Tangotänzer,**

**die ihrem Hobby nachgehen, Ehrenamtliche, die sich für armutsbetroffene Mitbürger engagieren, Menschen, die ihre Wäsche waschen lassen und nicht zuletzt Zürcher in Umbruchsituationen, die einen sicheren und flexibel zugänglichen Platz brauchen, an dem sie ihr Hab und Gut unterbringen können.**

Der Besucher bei MyPlace in der Grubenstrasse staunt nicht schlecht, wenn er zwischen den klassischen, 1 bis 50 Quadratmeter großen Abteilen von Zürchern, die hier ihre Möbel, Sammlungen oder Saisonsportgeräte, lagern unverhofft auf tangotanzende Paare stößt. In der 6. Etage des Lagerhauses in der Grubenstraße hat sich die Tangoschule Cuartito Azul angesiedelt. Getanzt wird hier in urbanem Flair. Die Inhaberin Angela Baciu freute sich riesig, als sie auf die Räumlichkeiten bei MyPlace stieß. „Wenn wir unsere Häuser bauen, werden nicht von Anfang an alle Stockwerke mit Lagerabteilen ausgebaut, sondern es bleiben zunächst immer ein bis zwei Etagen frei“, erklärt Philippe Strässle, Verantwortlicher für MyPlace in Zürich. „In der Grubenstrasse ist Angela Baciu auf uns zugekommen, da sie dringend eine Location für ihre Tangoschule Cuartito Azul suchte“, fügt er hinzu. Seit eineinhalb Jahren befindet sich die Tanzschule nun im MyPlace-Haus, davor unterrichtete Angela Baciu ihre Schüler in ihrem Wohnzimmer.

Im Erdgeschoss in der Grubenstraße, begegnet man häufig Mitarbeitern der Schweizer Tafel Zürich, die soziale Institutionen, wie das Frauenhaus Zürcher Oberland oder die Sozialwerke Pfarrer Sieber, mit überschüssigen, einwandfreien Lebensmitteln versorgt. MyPlace stellt der Tafel hier eine etwa 25 m² große Lagerfläche unentgeltlich zur Verfügung. „Wir sind auf Spenden aus dem Einzelhandel und der Lebensmittelproduktion angewiesen, daher ist die Menge an zur Verfügung stehenden Lebensmitteln sehr schwankend und schwer kalkulierbar“, erläutert Christian Illi, Leiter der Schweizer Tafel Zürich, und fügt hinzu: „Umso wichtiger ist es deshalb für uns, genügend Platz zu haben, damit wir in ‚guten Zeiten‘ auch alle Spenden annehmen können.“ Im Moment befinden sich im Tafel-Lagerabteil Konserven, Gewürze aber auch Waschmittel und Plastikbecher, die noch vom Ironman Zürich im vergangenen Jahr übrig sind und an die Tafel gespendet wurden.

Im MyPlace-Haus in der Vegastrasse mietet seit kurzem die SwissWashbox einen Raum. Seitdem trifft man hier immer wieder Menschen an, die verschiedene Wäschestücke im Schlepptau haben. Genau wie MyPlace bietet die SwissWashbox eine moderne, urbane Dienstleistung an, die mobilen und vielbeschäftigten Menschen

den Alltag erleichtern soll: einen Wäscheservice, der schmutzige Wäsche abholt und sie sauber wieder zurückbringt. Bei MyPlace in der Vegastrasse können die Zürcher in einer persönlichen Washbox ihre getragene Kleidung deponieren und sie nach spätestens 3-4 Tagen frisch gewaschen wieder mitnehmen.

Die meisten Menschen allerdings benötigen schlicht mehr Platz. Aktenordner, Surfbretter oder ein ganzer Haushalt: Platz war vor der Dienstleistung „Selfstorage“ im modernen Stadtleben ein Luxusgut. In den Filialen von MyPlace-Selfstorage können Menschen schnell, unbürokratisch und sicher ihre Habseligkeiten aufbewahren – solange sie möchten. Umzüge, Trennungen und Erbschaften stellen die Betroffenen nicht mehr vor unlösbare Lagerungsaufgaben. MyPlace-SelfStorage hilft seinen Kunden, mehr Platz in ihr Leben zu bringen und vermietet individuell maßgeschneiderte Abstellräume in vielen verschiedenen Größen ab 1m² für die Dinge, die zu Hause oder in der Firma nicht genug Platz haben.

**Über die Organisation:**

MyPlace-SelfStorage
Selfstorage bedeutet das flexible Mieten von Lagerräumen für Privatpersonen und Gewerbe, zumeist in Grössen zwischen 1 und 50 m² und geht zurück auf die Vermietung einfacher Garagenzeilen in den USA für die Einlagerung von Gütern aller Art. MyPlace-SelfStorage ist der Marktführer im deutschsprachigen Raum. Neben den zwei Filialen in Zürich (Grubenstrasse 28 und Vegastrasse 2) betreibt MyPlace in Deutschland und Österreich weitere 31 Standorte mit jeweils ca. 1.000 Abteilen.
Weitere Informationen unter www.myplace.ch
Weitere Informationen zu den Partnern der Zürcher MyPlace-Häuser finden Sie unter cuartito-azul.ch, schweizertafel.ch und swisswashbox.ch

**Pressekontakt:**

**MyPlace-SelfStorage GmbH**
Vegastrasse 2, 8152 Glattpark, Schweiz

**Ansprechpartner**
factum (www.factum-pr.com)
Jörg Röthlingshöfer
Tel.: +49 89 51 91 96 31
roethlingshoefer@factum-pr.com

**Kategorie**

**Source URL:** *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/tango-tanzen-lagerboxen-der-lebendige-alltag-den-fassaden-der-myplace-lagerhaeuser*